

## FREQUENTLY ASKED QUESTIONS

Was passiert, wenn es zu technischen Problemen während der Prüfung kommt?

Dazu kann pauschal keine Aussage getroffen werden, da es stark davon abhängig ist, welches Problem vorliegt, wie wahrscheinlich es ist, dieses zu beheben, und zu welchem Zeitpunkt im Test es auftritt. Das System ist prinzipiell robust gegenüber kleineren Störungen wie einem kurzen Internetausfall (z. B. es geht keine Antwort verloren).

Wie erfolgt der Systemcheck?

Für den eigentlichen Systemcheck erhalten die Teilnehmenden wenige Tage vor dem Test eine Mail von ProctorExam.

Dieser Systemcheck muss durchgeführt werden (max. 48 Stunden vor dem Test). Erst nachdem der Systemcheck durchgeführt wurde, erhalten die Teilnehmenden ihre Einladungsmail zum Test.

- Funktionierende Webcam ([hier testen](#))
- Lautsprecher und Mikrofon ([hier testen](#))
- Windows 7 oder höher, Mac OS X oder höher und die meisten Linux Systeme.

Werden die Ergebnisse so versendet, dass die Bewerbungsfristen für das H/W-Semester eingehalten werden können?

Ja, die Bewerbungstermine zum Wintersemester können durch den Versand der Ergebnisse eingehalten werden.

Fällt die Aufgabengruppe „Schlussfolgerung“ tatsächlich weg?

Ja.

Ist die Aufgabengruppe „Sprachstile“ gleich der Aufgabengruppe „Sprachgefühl“?

Die beiden Aufgabengruppen unterscheiden sich leicht. Bei beiden Aufgabengruppen werden Lückentexte präsentiert, die ergänzt werden müssen. Bei „Sprachgefühl“ steht die korrekte Verwendung von Wörtern und Redewendungen im Fokus.

Bei Sprachstil hingegen liegt der Fokus – wie der Titel der Aufgabengruppe schon beschreibt – auf dem Sprachstil (z. B. Sachtexte vs. Lyrik vs. Prosa). Hier müssen teilweise ganze Sätze ergänzt werden.

Kann man sich die 2 Stunden selbst einteilen oder wird die Bearbeitungszeit pro Gruppe vorgegeben?

Wie auch bei der Deltaprüfung als Papiertestung gibt es eine vorgegebene Bearbeitungsreihenfolge der Aufgabengruppe und pro Aufgabengruppe eine feste Bearbeitungszeit. Pro Aufgabengruppe gibt es eine Anzeige, bei der die Bearbeitungszeit rückwärts abläuft, so dass angezeigt wird, wie viel Zeit für die Aufgabengruppe noch übrig ist. Die Bearbeitungsreihenfolge der einzelnen Aufgaben innerhalb der Aufgabengruppe ist wie bei der Papiertestung frei wählbar. Der einzige Unterschied besteht darin, dass man eine Aufgabengruppe auch vor Ablauf der Bearbeitungszeit beenden kann und zur nächsten Aufgabengruppe wechseln. Diese Zeit wird einem nicht gutgeschrieben (z. B. für eine spätere Aufgabengruppe oder in Form von Punkten) und man kommt nicht zu dieser Aufgabengruppe zurück.